Zeitschrift: Neues Berner Taschenbuch
Herausgeber: Freunde vaterländischer Geschichte
Band: 1 (1896)

Vorwort: Vorwort

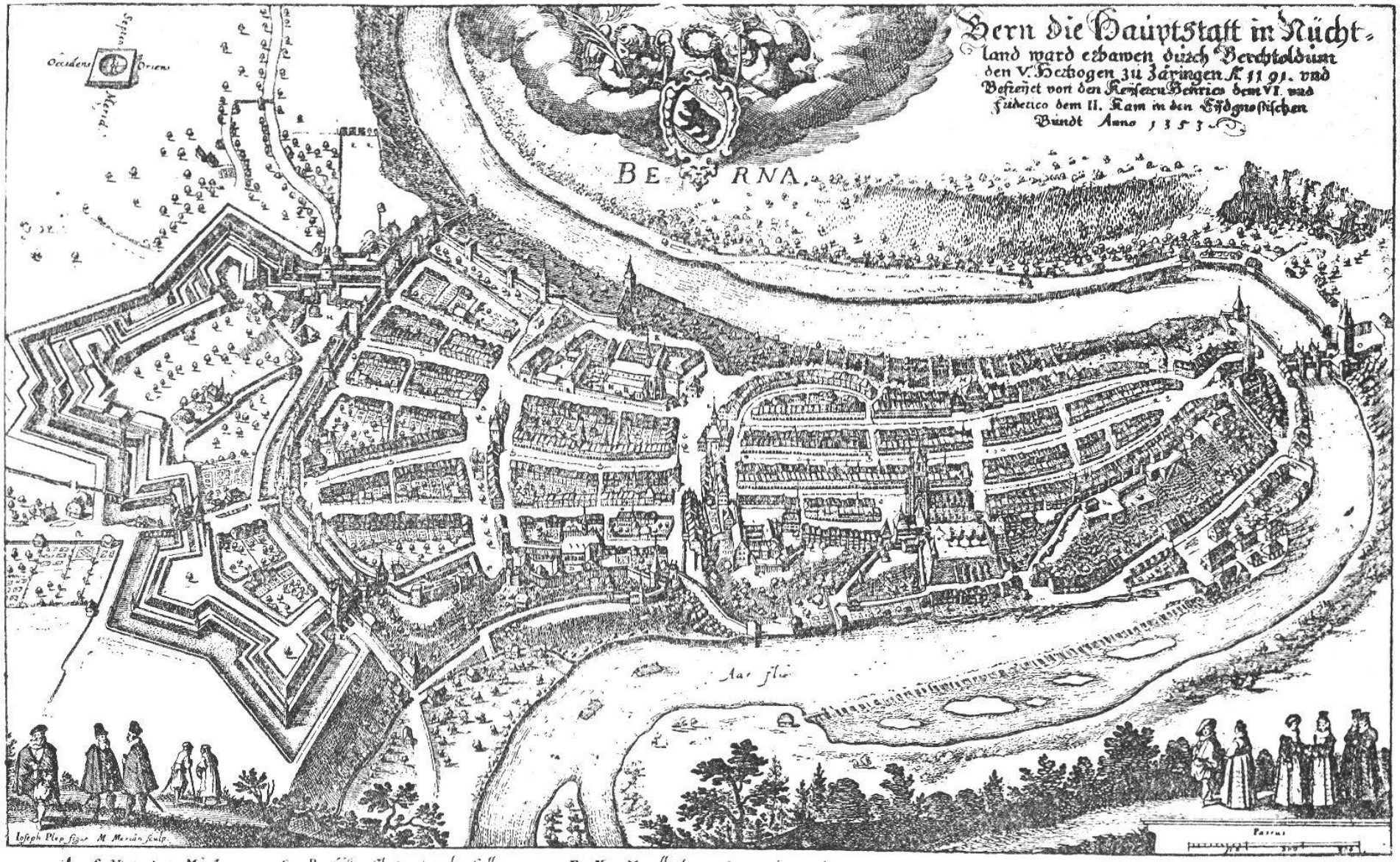
Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Plan der Stadt Bern von circa 1638

aus der Topographia Helvetiae ꝛc. von Matthaeus Merian, Frankfurt 1642,

2/5 der natürlichen Größe.

Vorwort.

Im Jahre 1851 hat es der verdiente Ludwig Lauterburg unternommen, für die vielen Freunde unserer vaterländischen Geschichte ein Jahrbuch herauszugeben, worin die Thaten unserer Vorfahren und die Zustände unseres Landes in alten und neueren Zeiten in Einzelbildern niedergelegt werden sollten.

Nachdem das Berner Taschenbuch zur stattlichen Zahl von 42 Jahrgängen gelangt und in ihm schon ein reiches historisches Material vereinigt war, haben die bisherigen Verleger das Erscheinen des Werkes eingestellt. Wir können jedoch nicht glauben, daß sich das Interesse an unserer Landesgeschichte abgestumpft habe, und geben daher als neues Unternehmen, aber im Anschluß an das alte, dieses „Neue Berner Taschenbuch“ heraus.

Die Mitarbeiter sind dieselben, die schon die frühern Herausgeber des Taschenbuches in den letzten Jahren unterstützt haben, und wenn auch nicht jeder der alten geschätzten Bekannten im vorliegenden Bande vertreten ist, so werden

wir wohl die Freude haben, sie in den folgenden Jahrgängen wiederzufinden. Sie seien unseres wärmsten Dankes für Ihre Mithülfe versichert!

Wir wollen uns entheben, den hier dargebotenen Inhalt noch durchzumustern. Wenn sich auch die Hauptstadt etwas breit macht, so sind doch auch andere Gegenden berücksichtigt und sind Fragen behandelt, die allgemeines Interesse beanspruchen. Die Chronik ist möglichst reichhaltig gestaltet.

Möge sich das Taschenbuch die Gunst der alten Freunde erhalten und sich viele neue Freunde erwerben!

Der Herausgeber.